

Wir gestalten Zukunft.

Ernst-Haeckel-Gymnasium
Werder (Havel)

“Die wahre Bildung besteht nicht in totem Wissen und leerem Gedächtniskram, sondern in lebendiger Entwicklung des Gemütes und der Urteilskraft.”

Ernst Haeckel (1834 – 1919)

Gelesen von Persönlichkeiten aus Werder und Umgebung.

Den musikalischen Rahmen gestaltet Eva Freitag.

Montag, 9. November 2026 · 18:00 Uhr
Aula des Ernst-Haeckel-Gymnasiums
Werder (Havel)

Impressum: Ernst-Haeckel-Gymnasium

Kesselgrundstraße 62-68

14542 Werder (Havel), Das Ernst-Haeckel-Gymnasium Werder (Havel) ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts.

Sie wird vertreten durch den Schulleiter Herrn Erdmann.

Bildnachweis: Das Deckblatt wurde mit KI über ChatGPT generiert. Foto:

<https://www.bild.bundesarchiv.de/> entnommen am 24.09.26, 09:31 Uhr

Ein Flügel für die Aula

Kultur ist ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft. Unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Aktion „Ein Flügel für die Aula“ am Ernst-Haeckel-Gymnasium.

Wir benötigen Ihre
Unterstützung!

Ihre Spende:



Großspender von über 3.000€
werden **dauerhaft** mit einer
Plakette im Foyer der Aula **geehrt**.

Eine Veranstaltung des Ernst-Haeckel-Gymnasiums Werder (Havel), gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung. Mit freundlicher Genehmigung des Suhrkamp Verlags.



ERNST-HAECKEL
GYMNASIUM
WERDER (HADEL)



PETER WEISS

DIE ERMITTLUNG

Oratorium in 11 Gesängen

Eine Lesung über den
Frankfurter Auschwitz-Prozess

Montag, 9. November 2026 · 18:00 Uhr

Aula des Ernst-Haeckel-Gymnasiums
Werder (Havel)

Zum Stück

„Die Ermittlung. Oratorium in 11 Gesängen“ von Peter Weiss erschien 1965. Das Stück verarbeitet den ersten Frankfurter Auschwitz-Prozess von 1963 bis 1965 mit den Mitteln des damals neuen dokumentarischen Theaters.

In Form einer Gerichtsverhandlung bringt Weiss die Aussagen der Zeugen und Angeklagten auf die Bühne – und überlässt das Urteil dem Publikum.

In elf „Gesängen“ folgt das Stück dem Weg der Opfer, von der Ankunft an der Rampe bis zu den Verbrennungsöfen. Jeder Gesang steht für eine Station, die die Opfer durchlaufen mussten.

Zur Lesefassung

Gelesen wird eine gekürzte und bearbeitete Fassung des Staatstheaters Dresden. Die Rollen sind für die Lesung nicht durchgehend nach dem Geschlecht der Figuren besetzt.



Es lesen

Uwe Adler

Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis 19

Alligatoah (Lukas Strobel)

Rapper und Produzent

Ines Brunner

Schulleiterin der Grundschule Glindow

Martin Erdmann

Schulleiter des Ernst-Haeckel-Gymnasiums

Marie Günther

Moderatorin beim RBB

Grit Heuer

Schulleiterin der Evangelischen Gesamtschule Werder

Uta Hoffmann-Thoben

Leiterin der Kreismusikschule Potsdam-Mittelmark

Karoline Hugler

Schauspielerinnen

Nikolai Jünger

Pfarrer

Anne Klatt

Schulleiterin der Carl-von-Ossietzky-Schule

Barbara Knoell

Opas und Omas gegen Rechts

Hans-Jochen Knoell

Opas und Omas gegen Rechts

Marko Köhler

Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Ludwig Kramer

Schulleiter des Oberstufenzentrums Werder

Gudrun Lehmann

Netzwerk Neue Nachbarn Werder

Bettina Lindicke

Obstbäuerin

Niclas Ludwig

Schülersprecher des EHG

Dr. Gerald Mai

Tannenhof

Ulrike Paniccia

Vorsitzende des Fördervereins des EHG

Gunthart Reinkensmeier

Vorsitzender der Konferenz der Eltern am EHG

Michael-Johannes Riemann

Schulleiter der Karl-Hagemeister-Grundschule

Niels Rochlitzer

Büroleiter der Ministerin im MWFK

Juliane Rumpel

Pfarrerinnen

Manuela Saß

Bürgermeisterin der Stadt Werder (Havel)

Anja Schmalfuß

Leiterin der Kreisvolkshochschule Potsdam-Mittelmark

Dr. Manja Schüle

Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Matthias Stephan

Pfarrer

Peter Wagner

Filmproduzent

Sven Wäschke

Schulleiter der Inselfschule Töplitz

Dr. Wenke Wegner

Weltoffenes Werder